

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbands Layenhof/Münchwald

am Donnerstag, 08.12.2022
im Gemeinschaftssaal des Gebäudes 5856, Layenhof

TEILNEHMER:

von der Verbandsversammlung

Ralf Claus	Oberbürgermeister Stadt Ingelheim, Vorsitzender
Volker Hans	Vertreter von Bürgermeister Beck der Stadt Mainz
Eric Alhériitière	Stadt Ingelheim
Dieter Berg	Stadt Ingelheim
Wolfgang Thomas	Stadt Ingelheim
Jörg Manthe	Stadt Mainz
Sonja Haug	Stadt Mainz
Manfred Mahle	Stadt Mainz
Hans-Helmut Ludewig	Stadt Mainz

Entschuldigt fehlt: Herr Norbert Solbach.

von der Verwaltung

Martina Martin	Prokuristin der GVG
Stefan Metzner	GVG
Anja Jost	GVG

Beginn der Sitzung:	16:37 Uhr
Ende der Sitzung:	17:12 Uhr

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung fest. Er begrüßt die Mitglieder der Verbandsversammlung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und die erschienenen Bürger.

- Öffentlicher Teil -

TOP 1 – Einwohnerfragen

Es wurden keine Fragen gestellt.

TOP 2 - Jahresabschluss des Zweckverbandes zum 31.12.2021

- a) Prüfungsbericht des Revisionsamtes der Stadt Mainz
- b) Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses des Zweckverbandes
- c) Feststellung des Jahresabschlusses
- d) Entlastungsbeschlüsse

Zu a)

Die Zweckverbandsversammlung nimmt vom vorgelegten Prüfungsbericht des Jahresabschlusses des Zweckverbandes Layenhof / Münchwald für das Geschäftsjahr 2021 zustimmend Kenntnis.

Zu b)

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Herr Berg, berichtet, dass in der Sitzung am 11.10.22 die Unterlagen gesichtet und die gestellten Fragen beantwortet wurden. Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt der Verbandsversammlung die Entlastung des Verbandsvorstehers und seiner Stellvertretung, der Verwaltung des Zweckverbandes und der Treuhänderin.

Zu c)

Die Zweckverbandsversammlung beschließt einstimmig: Der Jahresabschluss 2021 wird mit einer Bilanzsumme von 13.369 T€ und einem Ergebnis von 290 T€ festgestellt.

Zu d)

Die Verbandsversammlung beschließt -ohne Stimmbeteiligung des Vorsitzenden- einstimmig auf Grund des § 114 Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 31.01.1994, zuletzt geändert am 20.10.2010, in Verbindung mit § 7 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit vom 22.12.1982, zuletzt geändert am 28.09.2010 und unter Berücksichtigung des vorgelegten Prüfungsberichtes für das Haushaltsjahr 2021 die Entlastung

- a) des Verbandsvorstehers und seiner Stellvertretung
- b) der Verwaltung des Zweckverbandes
- c) der Treuhänderin

TOP 3 - Bericht über die Erschließungsmaßnahmen im 3. Bauabschnitt

Frau Martin erläutert den vorgesehenen Ablauf der Erschließungsmaßnahmen mit Beginn im Frühjahr 2023. Herr Alhérière fragt, ob dafür Mietverhältnisse gekündigt wurden. Frau Martin informiert, dass mit langem Vorlauf die Mietverhältnisse in den Gebäuden 5804 und 5807 gekündigt wurden.

Die Zweckverbandsversammlung nimmt vom Sachstand der Planungen zum 3. Bauabschnitt Kenntnis.

TOP 4 - Gemeindeanteil bei der Erhebung von Ausbaubeiträgen

Die Zweckverbandsversammlung beschließt einstimmig für den Ausbau von Verkehrsanlagen im 3. Bauabschnitt (BA) den Gemeindeanteil auf 25 % festzusetzen.

TOP 5 - Bericht über die Mietverwaltung 2021

Frau Martin stellt dar, dass die Corona bedingten Stundungen zurückgezahlt wurden. Für einen Mieter wurde ein Rückzahlungsplan erstellt. Zum VPI teilt sie mit, dass Mietzinsanpassungen wegen der derzeitigen hohen Inflation auf eine Anpassung pro Jahr begrenzt werden. Herr Alhérière fragt, ob sich die VPI-Anpassungen nur auf die Kaltmiete beziehen, und was mit den Nebenkosten ist. Frau Martin bestätigt dies und teilt mit, dass die Betriebskosten teilweise bereits angehoben wurden. Dies ist abhängig von den jeweiligen Tarifen für Gas und Strom in den einzelnen Häusern.

Die Zweckverbandsversammlung nimmt Kenntnis von dem Bericht über die Mietverwaltung.

TOP 6 - Stand des Bebauungsplanverfahrens

Frau Martin erläutert die hohen Anforderungen an den Artenschutz wegen der Nähe zum Naturschutzgebiet. Sie hofft, dass das Stadtplanungsamt für Mitte 2023 mit der Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange beginnen kann.

Die Zweckverbandsversammlung nimmt Kenntnis vom Sachstand.

TOP 7 - Anpassung der Erbbaurechtskonditionen

Frau Martin verdeutlicht, dass künftige Erbbaurechtsnehmer nicht weniger bezahlen sollen als die bisherigen bei denen bereits Anpassungen gemäß Verbraucherpreisindex (VPI) vorgenommen wurden.

Die Zweckverbandsversammlung beschließt einstimmig eine Anpassung der Erbbauzinsen in dem bereits entwickelten Bereich der gewerblichen Erbbaurechte mit Neuerschließung von 3,50 €/m²/Jahr auf anfänglich 4,10 €/m²/Jahr und im Bereich mit Ausbaubeiträgen von 4,50 €/m²/Jahr auf anfänglich 5,60 €/m²/Jahr.

TOP 8 - Bericht über die Naturschutzmaßnahmen 2021

Herr Alhérière fragt, ob die Schafherde nicht zu groß ist. Frau Martin erklärt, dass dies nicht der Fall ist, was auch im Naturschutzbericht näher dargelegt wird. Zudem ist das südöstlich gelegene Gebiet der Amerikaner in die Beweidung mit aufgenommen worden.

Frau Haug fragt wegen der privaten Pflanzungen am Gebäude 5833. Frau Martin erläutert, dass Art und Umfang nicht passend waren und diese somit entfernt werden mussten.

Die Zweckverbandsversammlung nimmt Kenntnis vom Stand der Pflege der Naturschutzflächen, extensiven Beweidung mit fachlicher Begleitung, Tierunterbringung u. a.

TOP 9 - Unterrichtung gem. § 33 GemO über Verträge des Zweckverbandes mit Rats- und Ausschussmitgliedern sowie Bediensteten

Die Zweckverbandsversammlung nimmt von der Unterrichtung nach § 33 GemO Kenntnis.

TOP 10 - Bericht über die Flugbewegungen 2021

Herr Ludewig äußert sich positiv darüber, dass aus der Vorlage, anders als im Fluglärmbeirat dargestellt, die tatsächliche Höhe der Flugbewegungen unter Abzug der Überschreitungen des Vorjahres deutlich hervorgeht.

Über die durch den Fluglärmbeirat eingesetzte Arbeitsgruppe soll nun ein neues Verfahren zur Zählung und Bewertung der Flugbewegungen entwickelt werden. Die FMBG will die dafür erforderlichen auf die einzelnen Flugzeuge individualisierten Daten liefern.

Nächstes Jahr soll weiter geprüft werden, wie ohne Mehrbelastung des Umfelds durch Lärm eine Bewertung aussehen kann. Der durch die FMBG zu erarbeitende Vorschlag und die Ergebnisse des Fluglärmbeirates bleiben abzuwarten.

Herr Manthe fragt, ob er in den öffentlich-rechtlichen Vertrag Einblick nehmen kann. Die Vereinbarung wird ihm durch die GVG zugeleitet.

Herr Alhéritière erinnert an die Aussage von Herrn Kohl, dass Landungen auf dem Flugplatz nicht abgelehnt werden können, da dieser als Verkehrslandeplatz gilt. Herr Thomas macht deutlich, dass bei Überschreitung der Startzahlen der Verein seine Starts durchaus reduzieren könnte und damit auch ein Steuerungselement vorhanden ist.

Die Zweckverbandsversammlung nimmt Kenntnis vom Sachverhalt.

TOP 11 – Wahl zweier Mitglieder für den Rechnungsprüfungsausschuss

Frau Haug fragt nach den Aufgaben und erforderlichen Fähigkeiten das Amt auszuführen. Herr Berg erläutert als Vorsitzender des Ausschusses kurz die Aufgaben.

Frau Haug und Herr Manthe stellen sich zur Wahl. Es wird offen abgestimmt.

Frau Haug und Herr Manthe werden bei Enthaltung der Betroffenen einstimmig gewählt.

TOP 12 - Verschiedenes

Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung um 17.12 Uhr.

Nichtöffentlicher Teil:

TOP 13 - Verschiedenes

Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, schließt der Verbandsvorsitzende die Sitzung.

gez. Ralf Claus
Verbandsvorsitzender

gez. Stefan Metzner
Schriftführer